

Vier neue Höhlenkäfer aus dem österr. Litorale.

Vorläufige Mitteilung

von Dr. **Josef Müller**, Supplenten an der Staatsrealschule in Triest.

1. *Anophthalmus Bilimcki tergestinus* nov. subsp.

In Größe und Flügeldeckenform mit dem typischen *A. Bilimcki* übereinstimmend, jedoch ist der Halsschild an den Seiten mehr gleichmäßig gerundet, seine Hinterecken sind stumpfwinkelig und nie zahnförmig vortretend; ferner sind die Flügeldecken meist erheblich feiner gestreift.

In verschiedenen Höhlen bei Markovsina (Norddistrien) und einer Höhle bei Nabresina nördlich von Triest von Herrn A. Perko gesammelt.

2. *Laemostheues caricola Romualdi* nov. subsp.

Kleiner als der typische *caricola*, die Halsschildseiten hinten nicht ausgeschweift, sondern geradlinig verengt. Von *L. caricola Mülleri* Ganglb. aus Nord-Dalmatien, dem diese neue Rasse in der Halsschildform gleicht, durch geringere Größe, sowie durch weniger gestreckte und hinter der Mitte wie beim typischen *caricola* erweiterte Flügeldecken verschieden.

Ich sammelte einige Exemplare dieser neuen Rasse in der Höhle von St. Romualdo bei Cul di Leme in Südistrien.

3. *Leptoderus Hohenwarti reticulatus* nov. subsp.

Von der typischen Krainer Form durch den bis auf das apikale Viertel oder Fünftel fein genetzten Halsschild leicht zu unterscheiden. Diese Netzung ist allerdings so zart, daß man sie auch bei starker Lupenvergrößerung kaum wahrnimmt; doch ist sie mit Hilfe des Mikroskopes sofort zu erkennen, während die Halsschildfläche des typischen *Hohenwarti* auch unter dem Mikroskope vollkommen spiegelglatt erscheint.

In verschiedenen Höhlen aus der weiteren Umgebung von Triest und in Norddistrien von Herrn A. Perko aufgefunden.

4. *Oryctus Schmidti subdentatus* nov. subsp.

Von der typischen Form aus der Volcja jama nur durch den vor den Mittelhüften schwach zahnförmig vortretenden Mesosternalkiel verschieden.

Von Herrn A. Perko in einer Höhle bei Markovsina in Norddistrien in einigen Exemplaren aufgefunden.